

ist die evangelisch-lutherische; doch bekennen sich die meisten Einwohner zur katholischen Religion, und haben mit den Lutheranern gleiche Rechte. Andere Sekten, als Griechen, Unitarier, Mennoniten etc., werden geduldet. Die eigentlichen Preußen haben mit den Deutschen gleiche Kultur und Lehranstalten; hingegen die mit den Preußen vereinigten Polen sind noch sehr zurück.

Preußen besteht jetzt nur noch aus zwei Haupttheilen, nämlich Ost- und Westpreußen.

1) Ostpreußen, das eigentliche Königreich, liegt an der Ostsee, an den Flüssen Memel und Pregel, und reicht mit der westlichen Spitze an die Weichsel. Es ist in Süden mit großen Waldungen und Seen angefüllt, übrigens sehr gut angebaut. (840 $\frac{1}{2}$  Qu. M. mit 990,000 E.) Es wird in das Alt-Ostpreussische und Litthauische Kammerdepartement getheilt, wovon jenes den westlichen, dieses aber den östlichen Theil des Landes (Klein- oder Preussisch-Litthauen genannt) begreift.

Königsberg, nahe an der Mündung des Pregels, die Hauptstadt des Königreichs, eine große, wohlgebaute und besetzte Stadt von 4600 H. und 60,000 Einw., besteht aus drei verbundenen Städten, Altstadt, Löbenicht und Kneiphof, und 11 Vorstädten, hat ein königliches Schloß, eine Universität, Manufakturen von Wollwaaren und Leder, einen lebhaften Schiffbau und wichtigen Handel.

Villau, westlich von Königsberg, auf einer Landspitze am Gatt, oder der Meerenge des Frischen Haffs, eine kleine Stadt von 2100 Einw., mit einer starken Festung und dem eigentlichen Haven von Königsberg, wohin die größten schwer beladenen Schiffe nicht kommen können.

Tilsit, nordöstlich von Königsberg, an der Memel, eine nahrhafte Stadt von 8960 Einw., die beträchtlichen  
Han-